

# Die Uckermärkischen Dorfmusikanten

## I. Introduction

Aaron Dan, 14.02.2014

DER ERZÄHLER

Meine Damen und Herren! Liebe Kinder! Ich habe die Ehre, euch kundzutun, dass am heutigen Mittwoch ein besonderer Gast uns Prenzlauern die Ehre erweist. Seine Majestät, der Japanische König höchstpersönlich lobte ihn als „die edelste Perle unter den Sängern Japans“, alle Lebewesen liegen ihm zu Füßen, wenn er singt - JA - ihr werdet selten einen vergleichbaren Künstler finden; Meine Damen und Herren, es ist DER HAHN „IL GALLO FURIOSO“. Geboren im Jahr 2011 in Tokyo, bereits mit einem Jahr Solo-Sänger am Hof des Königs von Japan, seitdem bereist er alle wichtigen Bühnen dieser Welt.

Maestro, erlauben Sie eine Frage. Drei Jahre alt werden Sie in diesem Jahr. Wie gefällt Ihnen unsere Stadt?

DER HAHN *salutiert und spricht in militärischem Ton auf Japanisch:*

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. Grundgesetz Nr. I. Artikel 1“

DER ERZÄHLER

Aha. Und wie gefällt es Ihnen hier in Prenzlau?

DER HAHN *wiederholt den Satz auf gleicher Weise.*

DER ERZÄHLER

A-ha. Uuund - Sie krähen seit bald drei Jahren und jetten dabei um die ganze Welt. Darf ich Ihre Geschichte...

DER HAHN *fängt seinen Satz an, wird aber vom ERZÄHLER unterbrochen:*

DER ERZÄHLER

Maestro, herzlichen Dank für das Interview. Bitte fangen Sie Ihren Vortrag an, wir sind ganz gespannt.

DER HAHN *spielt.*

DER ERZÄHLER

Kann hier jemand Japanisch? Du? Du vielleicht? Nein? Ich auch nicht. Aber dann erzähl ich euch die Geschichte auf meiner Weise. Vor einer Woche, morgens früh, an der Oper von Paris, wurde IL GALLO FURIOSO, oder sagen wir einfach MAESTRO zu ihm, von einem Fuchs überfallen! Viele neidische Hähne auf der ganzen Welt haben sich zusammengetan und haben den Fuchs gerufen, damit er MAESTRO tötet. Seitdem ist MAESTRO auf der Flucht. Er spielt nur noch für Kinder und nur dort, wo es keine Füchse gibt.

### Andantino maestoso

VI

VI

VI

VI

*cresc.*

*p*

*mf*

*rit.*

*più lento*

*mp*

*decresc.*

*p*

*sempre accelerando*



### Frei improvisierend

The musical score consists of five staves of guitar notation. The first four staves are melodic lines, each with several fretboard diagrams above them. The fifth staff shows chordal accompaniment with chord names (a, E, C, G, E) and fretboard diagrams.

DER HUND *beendet seinen Vortrag.*

DER ERZÄHLER *klatscht erneut Beifall.*

Herzlichen Dank für das Konzert. Nun, was ist schöner, als zwei gute Musiker? Drei gute Musiker. Begrüßt mit mir den dritten im Bunde, den ESEL! Auch er hat eine sehr wichtige Rolle in unserem Team. Denn er ist **der Bass**. Auf ihn bauen sich unsere Stücke auf.

Maestro, ist es schwer, als Esel einen Kontrabass zu spielen? Wie fühlt es sich überhaupt an, so, mein ich, als Esel auf der Welt?

DER ESEL *gibt keine Antwort.*

DER ERZÄHLER

Ach, egal. Wir freuen uns auf Ihren Vortrag. Maestro, bitte fangen Sie an.

DER ESEL *beginnt seinen Vortrag.*

DER ERZÄHLER

Fünfunddreißig (!) Jahre hat dieser brave Esel an einer Mühle am Ucker Mehlsäcke geschleppt. Eines Tages dachte er sich, es sei Zeit für die Rente, und da fing er an zu bocken. Esel machen das immer so. Seit der Müller meint, er arbeitsunfähig, lässt er ihn frei laufen und nun macht er das, was jeder Rentner gerne tut: Musik in unserer Band!

**Tempo di Minuetto lento**

Bass

Bass

Bass

Bass

Bass

*molto rit.* *a tempo*

DER ESEL *beendet seinen Vortrag.*

DER ERZÄHLER *klatscht Beifall.*

Was für ein Talent! Ein wahrer Goldesel! Hut ab, Maestro! Nun denkt ihr, liebe Kinder, mit dem **HAHN**, der die **Melodie** spielt, dem **HUND**, der die **Akkorde** spielt und dem **ESEL**, der den **Bass** spielt, sei das Team vollständig. Aber nein, einer fehlt noch, jemand, der den **Rhythmus** spielt. Wisst ihr, wer das ist?

Das bin ICH! Die **KATZE**. Ich war Hauskatze bei einem großen Komponisten. Er hieß Beethoven oder Mozart oder so, ich weiß nicht mehr. Er hat jedenfalls Walzer, (*spielt einen Walzer-Rhythmus auf dem Cajón*) Polkas, (*spielt*) Tangos (*spielt*) und alle Arten von Musik komponiert. (*spielt weiter*) Ich sollte seine Mäuse jagen, aber dafür bin ich zu stolz. In jedem Fall hat mich mein Herr weggejagt; nun irrte ich auch ziellos durch die Uckermark, bis ich meine drei Freunde getroffen habe.

Und davon will ich euch erzählen.

Es geschah gestern Nachmittag.

Zuerst sah ich den HUND. Er klagte über seine Hinterpfoten, er meint, er kann nicht mehr gerade laufen, weil zwei seiner Beine hinterher sind.

DER HUND *spielt Jazz blues (2x)*

DER ERZÄHLER

Danach kam der Hahn hinzu und sagte (auf Japanisch, aber Musiker verstehen jede Sprache, wie man weiß), es sei in Ordnung, er könne auch auf hinkende Akkorde eine Melodie spielen.

DER HAHN *steigt zu der Melodie dazu (2x)*

DER ERZÄHLER

Als Drittes trafen wir den Esel. Er sagte, er habe 35 Jahre Erfahrung mit Basslinien, nichts sei ihm einfacher, als eine triolische Bassfigur im 5/8-Takt zu erfinden.

DER ESEL *steigt ebenfalls mit ein (2x)*

DER ERZÄHLER

Also blieb mir selber auch nichts anderes übrig, als mit meinem Cajón dieser merkwürdigen Musik einen Beat zu geben. *begleitet die Musik*

*(2x. nach dem 2.mal letzten 2 Takte 3-4x wh., quasi fade-out)*

**Jazz blues** ♩ = 96 5

The musical score is for a jazz blues piece in 5/8 time with a tempo of 96. It consists of two systems of four staves each. The instruments are Violin/Viola (VI), Guitar (Git), Bass, and Percussion (Perc). The VI part features eighth-note triplets and a melodic line. The Git part provides a harmonic accompaniment with chords. The Bass part has a walking bass line with eighth-note triplets. The Perc part has a steady eighth-note triplet pattern. A guitar chord diagram is shown for the first measure of the first system.

## II. Übungen

### DER ERZÄHLER

Wenn ihr auch mal so musizieren wollt, wie wir, müsst ihr zwei Dinge sehr gut beherrschen: 1. Ihr müsst spielen können. 2. Ihr müsst zuhören können. Denn, bei aller Freude, auch bei uns ist es nicht immer einfach, spielen und zuhören gleichzeitig. Ich will euch mal erzählen, was gestern Abend bei unserer ersten Probe passierte. DER HAHN kam mit folgender Melodie. (*DER HAHN spielt. ESEL und KATZE spielen ÜBUNG 1.*) Da sollte der Hund mit einsteigen, aber, ich weiß nicht warum, er wusste nicht, welche Akkorde er spielen sollte. Er versuchte es in a Moll, in D Dur, in F Moll und in G Dur, aber es wollte nicht dazu passen! (*DER HUND probiert und schlägt laut offensichtlich falsche Akkorde*). Da kam der Esel auf eine Idee. Er spielte statt der Basslinie ein Lied, was der Hund bestimmt erkennen konnte. (*DER ESEL spielt „Ringel Ringel Reihe“*). DER HUND übt mit Unterstützung der Kinder die (richtigen) Akkorde von „Ringel ringel Reihe“ in langsamem Tempo ein. Wenn es gut geht, steigt DER HAHN und DIE KATZE mit ein. Optional treibt zuletzt DIE KATZE das Tempo an.

**ÜBUNG 1**

VI 

C F G C C F G C

Bass 

**ÜBUNG 2**

**Loop vorweg:**

VI 

D A7

Bass 

Als es dann Abend wurde, erfunden wir ein anderes Stück. Es sollte ein Abendwalzer werden. Der Hahn nahm den Esel am Arm und sie schaukelten sich so lange in den Walzertakt ein, bis die Sterne am Himmel standen.  
HAHN, ESEL, dann HUND und KATZE steigen in die ÜBUNG 2 ein. (Ritenuto übertreiben!)

**Tempo di valse** *ritenuto molto*

VI 

*p dolce* G A D A7

Bass 

*a tempo*

VI 

D G D A7 D

Bass 

VI 

G Gm D G Gm D (8va)

Bass 

*molto ritenuto*

VI 

D7 G A7 D A7

Bass 

*a tempo* *ritenuto*

VI 

D G D A7 D

Bass 